

Haustelefon HT 3011 (HT2011)

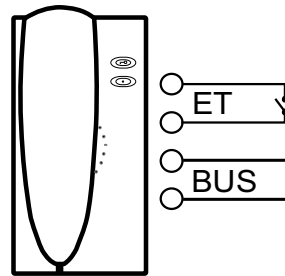
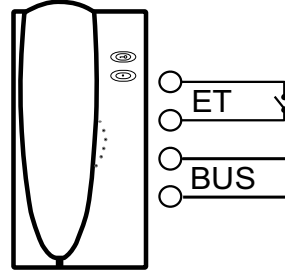
Türöffnertaster

Zusatztaster (Lichtrelais)

BUS: 2-Draht-BUS-Leitung

ET: Etagenruf-Taster

HT3011



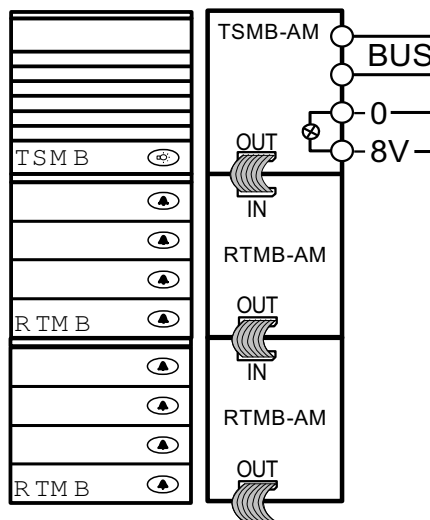
BUS

Türsprechmodul TSMB

Lichttaster

BUS: 2-Draht-BUS
8V, 0: Beleuchtung

Ruftastenmodul
RTMB1...4



Türöffner TÖ, (LT): 8-12VAC,
1A max.

TÖ
12V~/
1A max.

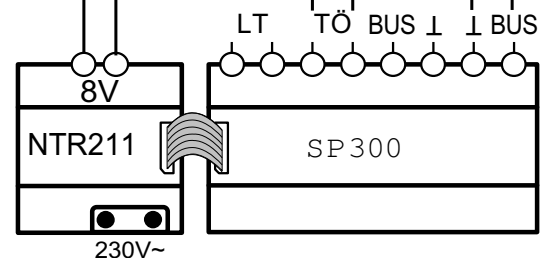
Netzgerät NTR 211: Pri. 230V,50/60Hz F1=80mA
Sek. 24VAC/ca. 600mA F2=630mA
Sek. 8VAC/1,2A F3=1.1A Multifuse

Speisegerät SP 300

BUS-Spannung: 20-21VDC, im Leerlauf 24VDC
(bei SP211C immer 20-21VDC!)

TÖ: Anschluss Türöffner 1

LT: Lichtrelais (oder 2. Türöffner)



Fehlersuchhilfe BUS-Anlage

Keine Funktion:

- Leitungsnetz überprüfen und BUS-Spannung messen
Um auszuschließen, dass sich die Anlage 'aufgehängt' hat, Anlage spannungsfrei machen und nach 1 Minute wieder einschalten und testen.
- Netzspannung u. Sicherung F1 prüfen
- Sekundärspannungen messen und Sicherungen F2/F3 (Multifuse) prüfen.
- NTR211 auswechseln

Kein Anläuten:

- Drückt man bel. Klingeltaster an der Türstation, ertönt ein Bestätigungston im Türlautsprecher. Hört man den Bestätigungston nicht, BUS-Spannung messen und Tastenmodule prüfen (evtl. Lautsprecher in Türstation defekt)
- Hörer muss aufliegen, damit Türrufsignal im Haustelefon ertönt.
 - Haustelefon ist nicht programmiert.
 - Ruflautsprecher im Haustelefon defekt (Etagenruffunktion testen)
 - Haustelefon defekt (HT auswechseln und Test wiederholen)
 - TSMB sendet keine oder ungültige Daten (Modul u. Anschlussplatine auswechseln)

Keine Türöffnerfunktion bei allen Haustelefonen:

- Leitungsnetz überprüfen (Türöffnerleitung, BUS-Leitung zu den Telefonen)
- Wechselspannung (8-12V) am Netzgerät NTR211 prüfen
- Türöffner überprüfen, direkt am Netzgerät (Klemmen 8V) anschließen
- Türöffnertaster betätigen und Wechselspannung an Klemmen TÖ messen
(Bei 2 Türstationen muss vorher angeklingelt werden!)
- Türöffner-Relais schaltet Wechselspannung auf Klemmen TÖ (LT)
- SP300 defekt (BUS-Spannung messen, rote LED aus, grüne LED blinkt)

Kein Sprechverkehr bei allen Telefonen:

- Leitungsnetz und BUS-Spannung (SP300/TSMB/HT3011) überprüfen
Beträgt BUS-Spannung 24VDC (im Betrieb, nicht im Leerlauf!), dann SP300 auswechseln
- Sprechverkehr wird erst nach Anklingeln aufgebaut.
- Haustelefon(e) nicht programmiert (Programmiermodus einschalten und Sprechverkehr prüfen)
- TSMB schaltet nicht in Sprechmodus (Modul u. Anschlussplatine auswechseln)

Falscher Teilnehmer wird angeklingelt:

- Programmierung überprüfen (Betreffende Haustelefone neu programmieren)
- Ruftastenmodul (RTMB) defekt

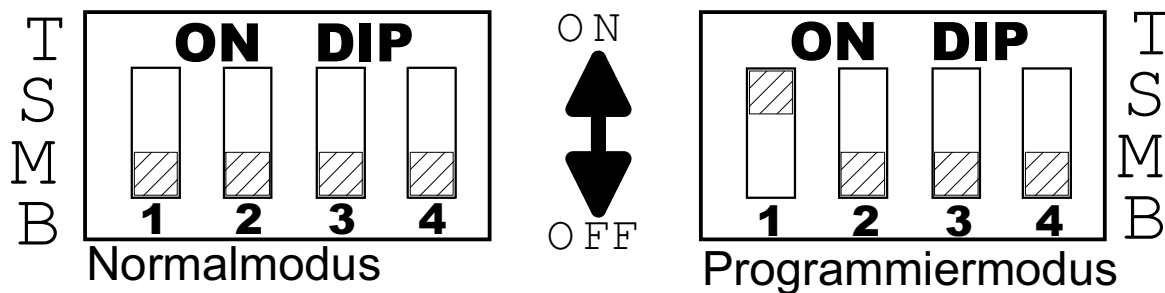
Keine Programmierung möglich:

- Programmiermodus nicht eingeschaltet
- BUS-Spannung messen - gegebenenfalls SP300 auswechseln
- Wird keine Sprechverbindung aufgebaut (bei allen HT's), TSMB / TT212 austauschen.

Programmierung der BUS-Telefone in Anlagen mit TSMB

Programmiersversion 1: Über das Haustelefon

1. DIP-Schalter 1 auf der Rückseite vom Türsprechmodul TSMB auf 'ON' stellen
→ Programmiermodus.
2. Hörer von dem zu programmierenden Telefon abheben.
Es wird eine Sprechverbindung zur Tür aufgebaut.
3. Den Klingeltaster, der diesem Telefon zugeordnet werden soll, kurz drücken (4 x tut).
4. Hörer auflegen und den Klingeltaster nochmal zur Kontrolle kurz drücken
(4 sehr kurze Bestätigungstöne). Der Türruf ist im Telefon zu hören.
5. Programmierschritte 2. bis 4. für alle zu programmierenden Telefone durchführen.
6. Zum Abschluss der Programmierung, DIP-Schalter 1 (TSMB) auf 'OFF' stellen
→ Normalmodus.



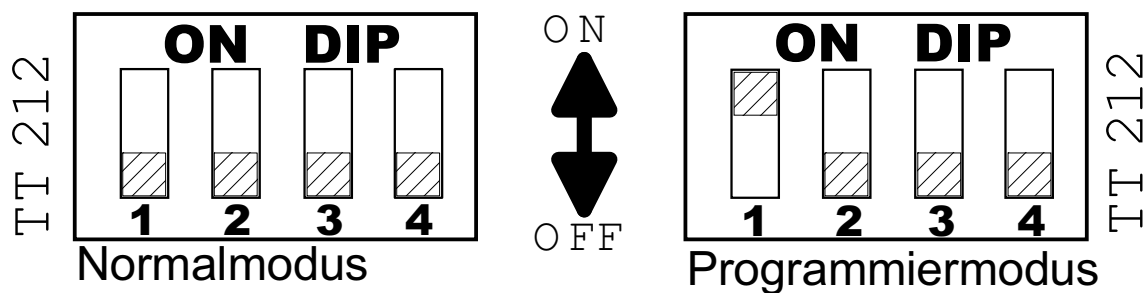
Programmiersversion 2: Über den Etagenruf

1. DIP-Schalter 1 auf der Rückseite vom Türsprechmodul TSMB auf 'ON' stellen
→ Programmiermodus.
2. Etagenruftaster von dem zu programmierenden Telefon kurz drücken.
(Wird der Etagenruftaster im Programmiermodus gedrückt, hört man
4 sehr kurze Bestätigungstöne in der Türstation.)
3. Den Klingeltaster (Türstation), der diesem Telefon zugeordnet werden soll,
kurz drücken (4 x tut = Programmierbestätigung).
4. Denselben Klingeltaster nochmal zur Kontrolle kurz drücken
(4 sehr kurze Bestätigungstöne). Der Türruf ist im Telefon zu hören.
5. Programmierschritte 2. bis 4. für alle zu programmierenden Telefone durchführen.
6. Zum Abschluss der Programmierung, DIP-Schalter 1 auf 'OFF' stellen.
→ Normalmodus.

Programmierung der BUS-Telefone in Anlagen mit TT212

Programmiersversion 1: Über das Haustelesfon

1. DIP-Schalter 1 am Türstationsverstärkers TT 212 auf 'ON' stellen
→ Programmiermodus.
2. Hörer von dem zu programmierenden Telefon abheben.
Es wird eine Sprechverbindung zur Tür aufgebaut.
3. Den Klingeltaster, der diesem Telefon zugeordnet werden soll, kurz drücken (4 x tut).
4. Hörer auflegen und den Klingeltaster nochmal zur Kontrolle kurz drücken
(4 sehr kurze Bestätigungstöne). Der Türruf ist im Telefon zu hören.
5. Programmierschritte 2. bis 4. für alle zu programmierenden Telefone durchführen.
6. Zum Abschluss der Programmierung, DIP-Schalter 1 (TT 212) auf 'OFF' stellen
→ Normalmodus.



Programmiersversion 2: Über den Etagenruf

1. DIP-Schalter 1 am Türstationsverstärkers TT 212 auf 'ON' stellen
→ Programmiermodus.
2. Etagenruftaster von dem zu programmierenden Telefon kurz drücken.
(Wird der Etagenruftaster im Programmiermodus gedrückt, hört man
4 sehr kurze Bestätigungstöne in der Türstation.)
3. Den Klingeltaster (Türstation), der diesem Telefon zugeordnet werden soll,
kurz drücken (4 x tut = Programmierbestätigung).
4. Denselben Klingeltaster nochmal zur Kontrolle kurz drücken
(4 sehr kurze Bestätigungstöne). Der Türruf ist im Telefon zu hören.
5. Programmierschritte 2. bis 4. für alle zu programmierenden Telefone durchführen.
6. Zum Abschluss der Programmierung, DIP-Schalter 1 (TT212) auf 'OFF' stellen.
→ Normalmodus.